

REINOLD LOUIS PRÄSENTIERT

WILLI OSTERMANN

Sein Leben und Schaffen  
IN FILM, MUSIK UND WORT

Eigentlich wäre es gar nicht erforderlich, Gedenktage herauszufiltern, um an ihn zu erinnern. In Köln – und auch weit darüber hinaus – ist Willi Ostermann als Heimat- und Volksliederdichter noch allgegenwärtig, obwohl am 6. August dieses Jahres bereits 75 Jahre vergangen sind, seit er verstorben ist.

Am 1. Oktober 1876, also vor 135 Jahren, im damals noch selbständigen Mülheim geboren, als Dreijähriger nach Deutz umgezogen, wurde der „glühndige Fuss“ und begeisterte Hänneschen-Puppenspieler durch die 1888 erfolgte Eingemeindung Kölner Bürger, hing seinen Beruf als Galvanoplastiker an den Nagel, weil er ins Showgeschäft wollte. Aus dem in Grevens Adressbuch von 1900 unter der Berufsangabe „Humorist“ firmierenden Willi Ostermann wird nach und nach ein gefeierter und geachteter Volkslieder- und Heimatdichter, der mit diesem DVD/CD-Album eine verdiente Würdigung erfährt.

Mit einem kleinen Plätzchen im Herzen der Kölner Altstadt und dem dort 1939 errichteten Brunnen ist Willi Ostermann im Kölner Straßenverzeichnis namentlich verewigt, vom Turm des Historischen Rathauses überblickt er als eine von 124 Skulpturen, die berühmte Kölner oder um Köln verdiente Persönlichkeiten repräsentieren, sein vielfach besungenes Köln und den oftmals gepriesenen Rhein, eine 1967 gegründete Gesellschaft, die sich zum Ziel gesetzt hat, das Andenken an ihn zu pflegen, trägt seinen Namen und die von Dr. Hans Gerig gestiftete und von einem hochkarätig besetzten Kuratorium nur selten verliehene „Willi Ostermann-Medaille in Gold“ ist die wohl höchste Auszeichnung, die an Bürger vergeben wird, die sich in besonderer Weise um Köln, das Brauchtum und sein Liedgut verdient machen.

*Reinold Louis*



**Reinold Louis**, geboren 1940 in der Kölner Südstadt, hat sich von Kind an neben seinem Beruf als Sparkassen-Betriebswirt und Geschäftsführer der Kultur-, Sozial- und Sportstiftungen der Kreissparkasse Köln mit der Geschichte und dem Brauchtum seiner Vaterstadt befaßt.

In mehr als 200 Rundfunksendungen, zahlreichen Fernsehproduktionen, mehreren Büchern, und vielfältigen Vorträgen konnte und kann der mit zahlreichen Auszeichnungen bedachte ehemalige Bereichsdirektor sein vielfältiges Wissen um Kultur, Geschichte und Brauchtum seiner Vaterstadt interessant, lehrreich und immer amüsant und mit einem Augenzwinkern vermitteln. Über seine Tätigkeiten im Heimatverein Alt-Köln (Ehrenmitglied), als Vorstands- und Gründungsmitglied des Hänneschen-Fördervereins und als Vorstands-Mitglied des Zentral Dombau-Vereins ist der ausgewiesene Brauchtumskenner und Lieder-Experte – u. a. seit 37 Jahren für die alljährlich erscheinende CD-Serie „Kölsche Evergreens“ zuständig -, seiner Vaterstadt eng verbunden.



## KURZINHALT

Zum 1. Oktober 2011 jährt sich zum 135sten Mal der Geburtstag eines der ganz großen Volksdichter Kölns: WILLI OSTERMANN! Ein Sänger und Komponist, der mit vielen Auszeichnungen bedacht wurde, in Bronze und Stein in der Stadt verewigt ist und weiterhin mit seinen feingeistigen und humorvollen Liedern in den Herzen der Kölner weiterlebt. Viele seiner Lieder – z. B. *Däm Schmitz sing Frau eß durchgebrannt*, *Och wat wor dat fröher schön doch en Colonia*, *Kutt erop* oder *Heimweh nach Köln* – sind immer noch allgegenwärtig in seiner Heimatstadt.

Diese Präsentbox beinhaltet drei CDs und eine DVD mit vielen Höhepunkten seines umfangreichen Schaffens. Ein Booklet mit vielen Informationen vom Brauchtumskenner und Liederexperten Reinold Louis liegt anbei sowie ein Datentrack mit 109 Liedertexten zum Nachlesen.

**VÖ: 1. Oktober 2011, Kat.-Nr.: 949-00835, ISBN 978-3-87252-364-8, FSK 0**

## INHALT

### DVD:

Film *Ich mööch zo Fooß noh Kölle gon*, eine Dokumentation über Willi Ostermann und sein Leben (44 Min.)

*Der Film „Ich mööch zo Fooß noh Kölle gon“ schildert das Leben und Schaffen von Willi Ostermann und seiner Zeit in alten Bildern und 39 Original-Musikaufnahmen in Auszügen und dokumentiert, wie die „kölsche Muse“ bereits in den 20er und 30er Jahren weltweit Beachtung fand. Kein Wunder, dass Willi Ostermann bis heute für die Kölner Vorbild für sprachlich originelle Veedelsbilder und kölsches Lebensgefühl ist. Die „Spurensuche“ war für das Autorenteam nicht einfach. Zwar gibt es nahezu alle von Ostermann besungenen Lieder noch als mehr oder weniger gut erhaltene Schellack-Platten, aber Fotos von ihm sind spärlich und Filmmaterial ist so gut wie gar nicht aufzutreiben. Bei einem Besuch auf der Rennbahn richtete ein Amateurfilmer geistesgegenwärtig das Objektiv seiner Kamera auf ihn und so sehen wir den Wettbesessenen mit seiner Frau Käthe einmal ganz privat. Im Tonfilm „Der Traum vom Rhein“, für den Willi Ostermann 1933 und Ludwig Schmidsecker die Musik schrieben, spielt er neben Paul Henckels und Käthe Haack eine (kleine) Rolle als Dirigent eines Männergesangvereins – so bewegt er sich wenigstens in einem kleinen Filmausschnitt singend durchs Bild. Den Filmjob verdankt Willi Ostermann seinem Schwager Emil Palm, der, als 1922 der Tonfilm seinen Siegeszug angetreten hatte, seine Zelte in Berlin aufschlug, wo er bis 1936 vorwiegend als Filmkomponist, aber auch für den Rundfunk tätig war.*

Film *Och wat wor dat fröher schön doch en Colonia* in dem die Bläck Fööss Lieder von Willi Ostermann singen und spielen – Kultfilm von 1988 (33 Min.)

*Im Film „Och, wat wor dat fröher schön doch en Colonia“ werden viele „originelle Veedelsbilder“ treffend gezeigt. In der ersten Fassung des Films waren die von den Bläck Fööss – damals in der Besetzung Tommy Engel, Erry Stoklosa, Hartmut Priess, „Bömmel“ Lückerrath, Peter Schütten und Willy Schnitzler gespielten und gesungenen Lieder noch eingebunden in Bilder und Geschichten aus dem Köln zur Ostermanns Lebzeiten. Der Film fand ein solch großes Zuschauerinteresse, dass er fortan, um die historischen Bilder und Erläuterungen gekürzt, alljährlich im WDR-Fernsehen ausgestrahlt und der stetigen Wiederholungen wegen bald als „kölsches Dinner for one“ bezeichnet wurde. Die nicht nur musikalischen, sondern auch in zeitgemäßen Kostümen dargebotenen schauspielerischen Leistungen der Bläck Fööss und von KingSize Dick in acht der populärsten Ostermann-Lieder haben schon längst Kultstatus und sind nunmehr erstmals auf DVD zu sehen.*

### CD 1:

Auswahl an Kölschen Liedern und an Rhein- und Weinliedern von und mit Willi Ostermann (56 Min.)

1. Su schön wor et noch nie...3:18
2. Summ- un Brummeled...3:21
3. Uns kann nix mieh passiere...3:15
4. Denn nur der Rhein mit seiner Fröhlichkeit ist schuld...3:11
5. Ich weiß was von Dir...2:41
6. Däm Schmitz sing Frau eß durchgebrannt...3:24
7. Das Keglerlied...2:57
8. Dröm loß mer noch ens schunkele...3:19
9. Mit Willi Ostermann am Rhein Teil 1...3:11
10. Mit Willi Ostermann am Rhein Teil 2...3:13
11. Neues Jägerlied...2:49
12. Och wat wor dat fröher schön doch en Colonia...3:24
13. Potpüree Ostermänner 1...3:02
14. Potpüree Ostermänner 2...3:13
15. Die Höhnerfarm vum Zilla...3:20
16. Sehnsucht nach dem Rhein...2:53
17. An der Ahr - An der Ahr...3:04
18. Heimweh nach Köln...2:48



## CD 2:

Teils unveröffentlichte Lieder von Willi Ostermann gesungen von diversen Interpreten, z.B. Bläck Fööss, Willi Millowitsch, Lotti Krekel, Ludwig Sebus, Jupp Schmitz (42 Min.)

### Pot.1. - Rheinfahrt nach Poppelsdorf...4:06

*Einmal am Rhein - Willy Schneider...1:48, Mädél, Mädél komm mit mir den Rhein entlang - Willy Schneider...0:34, Villa Billa - Bläck Fööss...1:42*

### Pot. 2. - Wat fott es - es fott...3:36

*Däm Schmitz sing Frau eß durchgebrannt - Jupp Schmitz...0:56, Wer hätt dat vun der Tant gedaach - Willy Millowitsch...1:21, Kutt erop - Jupp Schmitz, Bläck Fööss...1:19*

### Pot. 3. - Da staunt die Schwiegermama...2:57

*Kölsche Mädcher künne bütze - Lotti Krekel & Willy Millowitsch...1:07, Wenn du eine Schwiegermutter hast - Eilemann-Trio...0:41 Die Möschen - Bläck Fööss...1:09*

### Pot. 4. - Wat kütt - dat kütt...2:54

*De Wienands han ,nen Has em Pott - Willi Millowitsch...1:48, Mama, Mama unse Heinemann - Lotti Krekel...1:06*

### Pot. 5. - Mer wesse wie et geiht...3:01

*Wenn du wüßtest... - Willy Schneider...1:20, Es gibt nur einen deutschen Rhein - Willy Schneider...1:04, Denn einmal nur im Jahr ist Karneval - Willy Schneider...1:37*

### Pot. 6. - Losse kumme wat kütt...3:11

*Künnte mer nit e' Milliönche han - De Bläck Fööss...1:00, Rötsch mer jet, Angenies - Kurt Adolf Thelen...1:07, Schrumm, ald widder en Fleg kapott - Toni Steingass...1:04*

### Pot. 7. - Dat muß mer sin un höre...4:18

*Bei de Kämmeleins geiht de Dühr nit op - M.-L. Nikuta...0:30, Et Lissge uhs der Deepegass - Willy Millowitsch...0:55, Dä Hals vun de Frau Schmalz - P. v. d. Sander, R. Fuchs, M.-L. Nikuta, B. Schoenenberg...0:48, Die Mähd die muß am Huhs eruhs - R. Fuchs, B. Schoenenberg, G. Dahmen...0:23, Nä, ich mag dich nit mie - Renate Fuchs...0:43, Es gibt nur einen deutschen Rhein - Ludwig Sebus...0:20, Einmal am Rhein - Eilemann-Trio, Claudia Engels...0:39*

### Pot. 8. - Verzällcher vum Ostermann...3:47

*Wat summb dat, wat brummb dat, wat ess en der Luff - Ludwig Sebus...1:04, Dä schöne Fädenand - Claudia Engels...0:26, Hä säht un sei säht! - M. - L. Nikuta...0:40, Eu-Eu-Eugenie - Paul van der Sander...0:25, Ich hann dich am Sonntag mem Herrmann gesinn - B. Schoenenberg...0:25, Chrestian, du bess ,ne feine Mann - Renate Fuchs...0:39*

### Pot. 9. - Vom Wein und glücklich sein...2:35

*Rheinische Lieder, schöne Frau'n beim Wein - Willy Schneider...1:07, Da, wo die sieben Berge - Jupp Schmitz / Eilemann-Trio...0:39 Ich trinke auf dein Wohl, mein Schatz - Willy Schneider...0:49*

### Pot. 10. - Wie et es - su es et...3:08

*Kinddauf-Feß unger Krahnebäume - Bläck Fööss...1:19, Dä Klein, dä muß ene Nüggel hann - Jupp Schmitz...0:56, Woröm solle mer ald in de Heija gon - Lotti Krekel, Willy Millowitsch...0:53*

### Pot. 11. - Et geiht noch wigger...3:15

*Rheinlandmädel - Willy Schneider...1:37, Och, dann freut sich die Mama - Jupp Schmitz, Bläck Fööss...1:03, Ober, schnell noch eine Runde her - Eilemann-Trio...0:35*

### Pot. 12. - Wer hät - dä hät!...3:03

*Die Höhnerfarm vum Zilla - Bläck Fööss...1:03, Et Stina muß ne Mann hann - Willy Millowitsch...0:48, Drum loß mer noch ens schunkele - Eilemann-Trio...1:12*

### Pot. 13. - Et geiht nix üvver Kölle...2:46

*Och, wat wor dat früher schön doch en Colonia - Lotti Krekel, Willy Millowitsch...1:37, Heimweh nach Köln - Bläck Fööss...1:09*

## ► plus 109 Liedtexte als Datentrack

## CD 3:

Neuaufnahme Ostermann klassisch interpretiert von der 'Jungen Philharmonie' und div. Solisten (61 Min.)

### 1. Et Ostermannplätzche

*Heribert Malchers...2:53  
(Prolog von Suitbert Heimbach)*

### 2. Däm Schmitz sing Frau eß durchgebrannt

*Jacky von Guretzky-Cornitz...3:24*

### 3. Rötsch mer jet

*Udo Müller...4:20*



**4. Bei de Kämmerlings**

*Charly Kemmerling...3:07*

**5. Dröm loß mer noch ens schunkele**

*Elfriede Bauer...3:39*

**6. Woröm solle mer ald en de Heija gon**

*Heinz Becker...3:25*

**7. Adelche, Adelche**

*Uschi Hansmann...3:35*

**8. Die Mösch**

*Hans Fey...3:51*

**9. Och wat wor dat fröher schön doch en Colonia**

*Jupp Schönberg...5:34*

**10. Nä, ich mag dich nit mie**

*Walter Oepen...3:28*

**11. Die Höhnerfarm vum Zilla**

*Charly Kemmerling...2:40*

**12. Kutt erop! Kutt erop! Kutt erop!**

*Zänkmanns Kätt (Ingrid von der Lohe)...3:15*

**13. Kölsche Mädcher können bütze**

*Peter Ulrich...4:19*

**14. Dä Klein, dä muß ene Nüggel han**

*Walter Oepen...3:40*

**15. Su schön wor et noch nie**

*Jacky von Guretzky-Cornitz...4:19*

**16. Heimweh nach Köln**

*Charly Kemmerling...6:13*







# Präsent,-Box Willi Ostermann

1. Oktober 2011  
im Handel!!

## Sein Leben und Schaffen in Film, Musik und Wort

Eine DVD und drei CDs fassen die vielen Highlights seines umfangreichen Schaffens zusammen. Ein Datentrack mit 109 Liedtexten und ein 24seitiges Booklet mit Hintergründen und vielen Informationen vom Brauchtumskenner Reinold Louis runden die Geschenkbox ab.

- Film *„Och wat wor dat fröher schön doch en Colonia“* - Die Bläck Fööss singen und spielen Lieder von Willi Ostermann (1988)
- Film *„Ich mööch zo Fooß noh Kölle gon“* - Eine Dokumentation über Willi Ostermann (2001)
- Eine Auswahl an Kölschen Liedern und an Rhein-und-Weinliedern von und mit Willi Ostermann
- Teils unveröffentlichte Lieder von Willi Ostermann gesungen von div. Interpreten (z.B. Bläck Fööss, Willi Millowitsch, Lotti Krekel, Ludwig Sebus, Jupp Schmitz)
- Neuaufnahmen *„Ostermann klassisch“* interpretiert von der *„Jungen Philharmonie“* und diversen Solisten



**29,95 €**

(unverbindl. Preisempfehlung)

Bestellnr.: 949-00835  
ISBN: 978-3-87252-364-8  
FSK 0

Info & Bestellung unter:

Fon: 02204 2003 - 38  
[www.carlton-musik.de](http://www.carlton-musik.de)

